

Sportverdienstnadel für Ammersbeker

„Erst durch das Ehrenamt entfaltet der Sport soziale und integrative Funktion“

Sportminister Stefan Studt hat vor kurzem insgesamt 18 Schleswig-Holsteinerinnen und Schleswig-Holsteiner, die sich in besonderer Weise ehrenamtlich für den Sport engagieren, mit der Sportverdienstnadel des Landes ausgezeichnet, unter ihnen ein Ammersbeker.

Kiel/Ammersbek (am/crg). Bei der Zeremonie im Gästehaus der Landesregierung in Kiel dankte Studt den Geehrten: „Ohne ihren großartigen ehrenamtlichen Beitrag wäre der Breitensport in Schleswig-Holstein, so wie wir ihn kennen, nicht möglich. Seine soziale, integrative und kulturelle Funktion kann er erst durch ihre Arbeit entfalten. Sie engagieren sich für die Jugendarbeit, sind in Vereinsvorständen tätig. Sie schieben den Bau von Sportanlagen an und sind als Übungsleiter oder Kampfrichter unersetzlich. Damit schaffen Sie die Basis für den Sport in Schleswig-Holstein.“

Den ersten Kontakt mit dem Hoisbütteler Sportverein hatte Holger Wasserfall aus Ammersbek im Alter von acht Jahren, als er als Jugendfußballer startete. Nachdem er selbst Vater geworden war, begann sein Engagement als Trainervater in der Jugendfußball Abteilung des Hoisbütteler SV. Das war vor 15 Jahren. Er trainierte eine



Sportminister Stefan Studt (rechts) gratuliert Jugend-Fußballtrainer Holger Wasserfall aus Ammersbek zur Sportverdienstnadel für dessen ehrenamtliches Engagement. Foto: F. Peter/hfr

Mannschaft bis zur A-Jugend und schaffte damit die Grundlage dafür, dass heute viele Spieler der ersten Herrenmannschaft aus dieser Jugendmannschaft stammen. Neben der erfolgreichen Trainerarbeit hat Holger Wasserfall im Hintergrund viele Arbeiten wie die Platzpflege, Elterngespräche, die Organisation von Turnieren und des Spielbetriebes sichergestellt. Und eigentlich wollte er dann auch kürzer treten, als „seine A-Jugend“ zu den ersten Herren gewechselt war. Obwohl es nicht sein Ziel war und er eigentlich schon einen Schritt

zurücktreten wollte, übernahm er dann doch noch die Leitung der gesamten Fußball-Jugend-Abteilung und hat gleichzeitig eine weitere Mannschaft trainiert. Diese Abteilung hat über 200 Mitglieder. Holger Wasserfall ist verantwortlich für die Fußballanlagen, hat den Kunstrasenbau mit begleitet, sorgt für die Schiedsrichterbesetzungen, schlichtet bei den Eltern, leitet Trainersitzungen und organisiert die Turniere. Dabei hat er zwar viele Helfer, aber auch die wollen koordiniert werden.

Bei der Verleihung der Sportverdienstnadel in Kiel

erinnerte Stefan Studt auch an den wichtigen Beitrag der Sportvereine bei der Aufnahme und Integration von Flüchtlingen. Der Sport habe die Kraft, Menschen zusammenzubringen, da er eine universelle Sprache spreche. „Sie haben die Menschen durch den gemeinsamen Sport integriert, ihnen damit ein Lachen auf die Lippen gezaubert und durch Fußball, Handball, Turnen oder einer anderen Sportart ein großes Stück Willkommen geschenkt. Das ist eine Leistung, für die wir alle viel zu selten danke sagen“, sagte Studt.